

Ich bin giftig!



DEUTSCH-TO-GO.DE

Tiere müssen sich ihr Leben lang verteidigen, und sie machen das auf ganz unterschiedliche Arten: Manche zeigen ihre Zähne, andere laufen weg, wieder andere machen sich einfach unsichtbar.

In den tropischen Regenwäldern Süd- und Mittelamerikas sind kleine Frösche zu Hause, die in Teichen oder im Geäst von Bäumen leben. So winzige Frösche sind für Feinde wie Schlangen oder Vögel eine leichte Beute. Deshalb haben die Frösche einen raffinierten Verteidigungsmechanismus entwickelt: Sie wehren Räuber mit knalligen Farben ab.

Sie denken jetzt vielleicht, es wäre besser, sie würden sich verstecken ... Irrtum! Denn in der Tierwelt ist eine leuchtende Färbung ein anerkanntes Warnsignal.

Diese knallbunten Frösche besitzen zwei Geheimwaffen: Sie sind giftig und sie schmecken schlecht! Ihre Haut enthält ein Nervengift, und jedes Tier, das nach einem solchen Frosch schnappt, wird einen widerlichen Geschmack im Mund zurückbehalten, im schlimmsten Fall eine tödliche Dosis Gift abbekommen.

(143 Wörter)

(Ingrid Plank für www.deutsch-to-go.de – in Anlehnung an: E. Bertram und B. Stonehouse: „Wie Tiere leben“, Arena-Verlag)